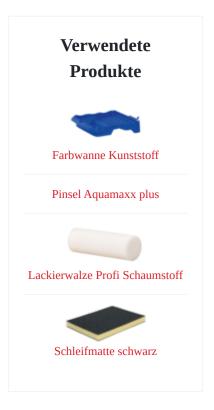


Pudermatte Pastelltöner Eleganz und Retro-Chic für alte Möbelstücke mit der ADIER Kreidefarbe

Samtig anmutende Farboberflächen liegen voll im Trend: Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit der neuen ADLER Kreidefarbe alte Möbelschätze aufhübschen und sich den pastelligen Matt-Look schnell, einfach und günstig ins Wohnleben holen.

Kreidefarbe? Steckt in der Kreidefarbe wirklich Kreide? Ja! "Die neue Wohnraum-Trendfarbe besteht zu einem großen Teil aus natürlichen, mineralischen Rohstoffen", verrät Margaritha Ritscher aus dem ADLER-Bautenlacklabor. Die junge Chemikerin ist das Mastermind hinter der trendigen Lack-Lösung. Lack? Wiederum: Ja! Denn im Gegensatz zu ähnlichen Produkten sorgt die neue Kreidefarbe von ADLER mit der Beständigkeit eines Lacks für den eleganten samtmatten Look, der die Herzen von Nostalgie-Fans, Design-Gurus und Vintage-Liebhabern höherschlagen lässt. Wir zeigen Ihnen Schritt für Schritt, wie leicht sich Möbel mit der dekorativen Trendfarbe umgestalten lassen.





Schritte



Es braucht nicht viel

Für dieses DIY-Projekt braucht es weder viel Zeit noch Material – ja, nicht einmal besonderes Können: Die unkomplizierte Anwendung der neuen Kreidefarbe macht sie selbst für absolute Heimwerker-Newbies geeignet. Das Einzige, das Sie mitbringen sollten, ist Freude am Gestalten - und natürlich ein altes Möbelstück, das der Verwandlung harrt! Alle weiteren Zutaten bekommen Sie bei Ihrem ADLER Farbenmeister: Farbwanne, Pinsel, Lackrolle, Schleifpapier in Körnung 220 – und natürlich die ADLER Kreidefarbe, die in mehr als 80 handverlesenen Pastell-Farbtönen aus der ADLER Alpine-Selection erhältlich ist. Wählen Sie einfach Ihren Wunschfarbton – vom erfrischenden "Bergsee" bis zum strahlenden "Alpenglühen".



Vorbereitung

Wir haben eine alte Kommode zur Verschönerung auserkoren – aber für die Kreidefarbkur eignet sich so ziemlich jedes Möbelstück: Entfernen Sie sämtliche Griffe und Scharniere und nehmen Sie etwaige Schubladen heraus, sodass Sie die einzelnen Teile des Möbelstücks möglichst angenehm bearbeiten können.



Schleifen

Schleifen Sie nun alle sichtbaren Oberflächen mit einem Schleifpapier mit Körnung 220 an. So bereiten Sie Ihr altes Schmuckstück ideal vor und legen die Basis für ein optimales Streichergebnis.



Säubern

Den angefallenen Schleifstaub gilt es sorgfältig zu entfernen. Am besten kehren Sie ihn mit einem kleinen Besen ab. Auf einem sauberen und staubfreien Untergrund lässt es sich besonders gut arbeiten.



Streichen

Jetzt geht's los: Dose mit der ADLER Kreidefarbe (wir haben uns für den beruhigenden Blaugrünton "Fernglas" entschieden) öffnen, umrühren, einen Teil davon in die Farbwanne leeren - und mit Pinsel und Farbroller zu Werke schreiten: Streichen Sie die Flächen möglichst gleichmäßig. Dann gönnen Sie sich und der ersten Lackschicht eine ca. vierstündige Pause.



Zweitanstrich

Nach der Zwischentrocknung verpassen Sie Ihrem Möbelstück den krönenden Zweitanstrich. Die Farbe wirkt dadurch noch gleichmäßiger, deckender und satter. Und das war's auch schon. Ein zusätzlicher Anstrich mit einer Klarlackschicht ist nicht notwendig! Nur wenn eine Fläche voraussichtlich ganz besonders strapaziert wird, können Sie zu dieser zusätzlichen Schutzmaßnahme greifen.



Das Ergebnis

Wow! Die alte Kommode ist kaum wiederzuerkennen. Sie könnte glatt aus dem Designer-Katalog stammen. Zusätzlich haben wir sie noch mit neuen Knöpfen aufgehübscht, es können aber auch die alten Knöpfe gestrichen werden. Übrigens: Auch für den gefragten Shabby-Chic und Retro-Style ist die ADLER Kreidefarbe die perfekte Wahl. Und Sie schonen damit die Umwelt doppelt. Denn dank ihrer wässrigen Basis und natürlichen Inhaltsstoffe ist die Upcycling-Helferin umweltfreundlich und nachhaltig.

Sie sind Privatkunde?

Dann finden Sie alle passenden Produkte in unserem Farbenmeister Online-Shop.

Bildergalerie















